

	<p>Objekt: Denar des Macrinus mit Darstellung der Securitas</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 17271</p>
--	--

Beschreibung

Wie nur wenige römische Herrscher gehörte Macrinus weder dem Senatorenstand an, noch hatte er militärische Erfahrung wie die sogenannten Soldatenkaiser des 3. Jahrhunderts. Er begann seine Karriere unter Septimius Severus, wurde unter Caracalla Prätorianerpräfekt und war für dessen Ermordung verantwortlich. Die Legionen in Mesopotamien erhoben ihn schließlich zum Kaiser.

Trotz seiner kurzen Regentschaftszeit zeigen die Münzen des Macrinus ein breites Spektrum an Typen. Auf Gold und Silber sind häufig Personifikationen der kaiserlichen Tugenden dargestellt. Neben Liberalitas und Salus ist die hier zu sehende Securitas besonders häufig vertreten. Sie symbolisiert die Sicherheit des römischen Volkes und zugleich das Versprechen des Kaisers, für diese Sicherheit zu garantieren. Als Zeichen der unumstößlichen Herrschaft trägt sie auf diesem Stück ein Zepter in der rechten Hand.
[Frederic Menke]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	D. 19 mm, G. 2,54 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	217 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Securitas

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer Macrinus (164-218)

wo

Schlagworte

- Denar
- Figürliche Darstellung
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Zahlungsmittel

Literatur

- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1949): The Roman imperial coinage, Bd. IV/3: Pertinax to Uranius Antonius . , Nr. 91
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 44